

M e d i e n m i t t e i l u n g

Migros Ostschweiz stärkt klimafreundliche Belieferung ihres Filialnetzes

Die Migros Ostschweiz investiert mit der Erstellung von E-Ladestationen für Batterie-Elektro-LKW in die Sichererstellung einer klimafreundlichen Belieferung ihres Filialnetzes. Das Baugesuch dafür hat das Unternehmen im Dezember 2025 bei der Stadt Gossau eingereicht.

Gossau, 13. Januar 2026 – Auf dem Areal der Betriebszentrale der Migros Ostschweiz in Gossau sollen bis Ende 2026 vier Ladesäulen für Batterie-E-LKW (battery electric vehicle - BEV) realisiert werden. Diese werden über acht Ladebuchten verfügen. Damit können 20 Fahrzeuge innerhalb von 24 Stunden geladen werden. Parallel wird mit Blick auf eine längerfristige Sicherstellung des Ladebedarfs der eigenen E-LKW die Infrastruktur für weitere acht Ladestationen sowie 16 Ladebuchten baulich vorbereitet. Um einen Teil des Strombedarfs selbst zu decken, wird die gesamte Fläche mit Photovoltaikplatten überdacht. Auf der Überdachung wird eine 125-Kilowatt-Peak-Anlage installiert, die Energie für rund 125'000 Kilowattstunden liefert. Das entspricht rund 190 Tankfüllungen pro Jahr für einen E-LKW.

Zuverlässige Belieferung hat oberste Priorität

"Um unseren Kundinnen und Kunden unser vielfältiges Sortiment stets frisch und vollständig zur Verfügung stellen zu können, ist es für uns wichtig, die Belieferung unserer Supermärkte langfristig sicherzustellen und diese dabei so nachhaltig wie möglich zu gestalten",

kommentiert Daniel Balmer, Leiter Transportlogistik bei der Migros Ostschweiz. Dabei setzt die Migros Ostschweiz mit Blick auf die andauernde technische Entwicklung auf eine Kombination verschiedener Antriebsformen. So kommen für die Belieferung der insgesamt 123 Supermärkte und acht Migros-teo-Standorte neben Verbrenner- (Diesel und Gas) künftig vermehrt Elektrolastwagen (Brennstoffzellen und Batterien) zum Einsatz. Die geplante Anschaffung von Batterie-E-LKW bringt als logische Konsequenz die Schaffung einer eigenen Ladeinfrastruktur mit sich. Einen planmässigen Ablauf des Bewilligungsverfahrens vorausgesetzt, wird die Erstellung der E-Ladeinfrastruktur für LKW im Frühling 2026 starten, die Inbetriebnahme ist für November 2026 vorgesehen.

Kontakt für Rückfragen: Silke Seichter, Kommunikation Migros Ostschweiz
058 712 24 50 | silke.seichter@gmos.ch